

Belohuby

Kundenwertcontrolling und IFRS Rechnungslegung

Harmonisierungspotenziale der internen und externen Rechnungslegung von Banken

Mit Anfang des 21sten Jahrhundert ist die ganzheitliche Betrachtung des Kunden und dessen Wertbeitrag immer stärker in den Mittelpunkt der Bank-Steuerung gerückt. Dies führte zu einer hohen Relevanz des Kundenwertcontrollings, welches das Kundenwertmanagement durch Schaffung einer adäquaten Informationsgrundlage bei der Beurteilung des Wertbeitrages einzelner Kunden bzw. des gesamten Kundensegmentes unterstützt. Etwa zeitgleich stiegen auch die Anforderungen an das externe Rechnungswesen, welches seit der Einführung der International Financial Reporting Standards (IFRS) zu einer investorfreundlicheren Bilanzierung verpflichtet ist. Obwohl die IFRS zunächst nur die externe Finanzberichterstattung betreffen, zeichnen sie sich durch eine enge Verzahnung mit Controllinginstrumenten aus. Deutlich wird dies vor allem durch die verpflichtende Anwendung des "Management Approach", welcher explizit die Daten des internen Rechnungswesens für die Bilanzierung fordert. Betrachtet man den Management Approach im Kontext des Kundenwertcontrollings, übernimmt auch dieses in Teilbereichen die Rolle eines unmittelbaren Informationslieferanten. Richard Belohuby ergründet, inwieweit sich die Daten und Information des internen Kundenwertcontrollings für die Rechnungslegung nach IFRS überleiten lassen, und welcher Nutzen sich dadurch für den internen und externen Adressaten ergibt.

Das Management von Kundenbeziehungen ist seit einigen Jahren in den Mittelpunkt des Marketings gerückt und wird auch in Banken konsequent umgesetzt. Dies begründet die hohe Relevanz des Kundenwertcontrollings, welches das Management durch eine adäquate Informationsgrundlage bei der Beurteilung des Wertbeitrages der Kunden oder des Kundensegmentes unterstützt. Zugleich sind seit der Einführung der International Financial Reporting Standards (IFRS) die Anforderungen an das externe Rechnungswesen gestiegen, welches mit den Controllinginstrumenten eng verzahnt ist. Richard Belohuby zeigt Harmonisierungspotenziale zwischen ausgewählten Standards des IFRS und des Kundenwertcontrollings auf und stellt dar, inwieweit sich die Daten und Informationen des internen Kundenwertcontrollings für die Rechnungslegung nach IFRS überleiten lassen und welcher Nutzen sich dadurch für den internen und externen Adressaten ergibt. Der Inhalt · Harmonisierung des betrieblichen Rechnungswesens · Unternehmenssteuerung mit Kundenwerten · Kundenwertcontrolling und IFRS Die Zielgruppen · Dozierende und Studierende der Wirtschaftswissenschaften mit den Schwerpunkten Controlling, strategische Unternehmensführung und Marketing · Fach- und Führungskräfte in Unternehmensberatungen, im Marketing und Controlling Der Autor Dr. Richard Belohuby promovierte bei Prof. Dr. Gernot Mödritscher am Institut für Unternehmensführung (Abteilung Controlling und strategische Unternehmensführung) der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt.



64,99 €

60,74 € (zzgl. MwSt.)

Lieferfrist: bis zu 10 Tage

Artikelnummer: 9783658034962

Medium: Buch

ISBN: 978-3-658-03496-2

Verlag: Springer

Erscheinungstermin: 16.10.2013

Sprache(n): Deutsch

Auflage: 1. Auflage 2014

Produktform: Kartoniert

Gewicht: 431 g

Seiten: 315

Format (B x H): 148 x 210 mm

